
Profilkarte

von Mansour Aalam, Geschäftsführer der Stiftung Grundeinkommen



“Den bevorstehenden Transformationsaufgaben werden wir als Gesellschaft nur dann gerecht, wenn wir allen Menschen einen Gestaltungsanspruch ermöglichen. Dafür ist ein Paradigmenwechsel in der sozialen Absicherung, eine gänzlich neu austarierte Balance von Freiheit und Kontrolle notwendig.”

Mansour Aalam, Geschäftsführer der Stiftung Grundeinkommen

Auf einen Blick

- Gründete 2017 und leitet seither die Stiftung Grundeinkommen, gemeinsam mit dem Hamburger Unternehmer Jan E. Fischer.
- Zur Gründung motivierte ihn die [Vision einer Gesellschaft, die alle Menschen befähigt, sich selbstbestimmt zu entfalten](#) und an der gesellschaftlichen Entwicklung teilzuhaben. Das Grundeinkommen als Policy birgt aus seiner das Potential, zu dieser gesellschaftlichen Vision beizutragen.
- Mit der Stiftung Grundeinkommen untersucht er [ergebnisoffen, interdisziplinär und anwendungsorientiert](#) die Wirkungsweise und Umsetzbarkeit von Grundeinkommen.
- Großes Interesse an und fundierte Expertise in [Public Policy](#), also die Frage, wie Institutionen und Politikmaßnahmen gestaltet sein müssen, damit sie wirkungsstark sein können.
- Geboren in Teheran, aufgewachsen in Hamburg.
- Studium der [VWL und Politikwissenschaften](#) in Freiburg, Basel und Rom. Abschluss: Master of Science in Business and Economics, Schwerpunkt Märkte und Institutionen.
- Privat interessiert ihn [Dokumentarfotografie](#). Seine Bilder wurden u.a. von Süddeutscher Zeitung, taz, Amnesty International veröffentlicht.

Themen für Interviews und Hintergrundgespräche

- Wissenschaftliche Erkenntnisse und Analysen zu Grundeinkommen
- Einordnung laufender (Forschungs-)Projekte zum Grundeinkommen
- Reform des Sozialstaats, Grundsicherung
- Gesellschaftliche Transformation
- Evidenzbasierte Politik, Rolle von Wissenschaft bei Reformen, was brauchen der Mensch und die Gesellschaft künftig?

Ausgewählte Medienbeiträge

- Host des [Webcasts](#) „Wie viel Vertrauen braucht Gesellschaft?“ (07/2021)
- Zitiert im [Artikel](#) „Ifo-Institut kritisiert Grundsicherung und ALG2-System“ des Redaktionsnetzwerks Deutschland (05/2021)
- Gast im [Podcast](#) „Von der Grundsicherung zum Grundeinkommen – welche Reformen braucht es?“ des ifo-Instituts (05/2021)
- Gast im [Webcast](#) „Kurz davor oder ewiger Traum? Das wilde Leben des Grundeinkommens“ von WorkAwesome (03/2021)

Publikationen

- „[Schwerpunkt #1](#): Fakten statt Annahmen. Impulse für eine evidenzbasierte Debatte“ (06/2021)
- „Was wir von der Arbeitswelt über das Grundeinkommen lernen können“ (03/2021), [Beitrag](#) im Blog „Zukunft der Arbeit“ der Bertelsmann-Stiftung
- „[Schwerpunkt #2](#): Vertrauen – mehr als ein Buzzword“ (12/2020)
- [Paper](#) „Grundeinkommen: Einfluss auf Angst und Performanz“ (11/2020), erschienen in: Sonderband Zukunft der Arbeit, HR Consulting Review - Band 12 (2020), Hrsg.: Jens Nachtwei & Antonia Sureth

Pressekontakt

Stiftung Grundeinkommen

Melika Gewehr

Referentin für strategische Kommunikation

presse@stiftung-grundeinkommen.de

089-244 16 47-21